

Deutschland nach 1945

Deutsche Lokalausgaben ab 1945	Los 3000 bis 3003
Alliierte Besetzung.....	Los 3004 bis 3037
Sowjetische Zone.....	Los 3038 bis 3090
DDR.....	Los 3091 bis 3117
Berlin	Los 3118 bis 3148
Französische Zone	Los 3149 bis 3160
Bizone.....	Los 3161 bis 3168
Bundesrepublik Deutschland	Los 3169 bis 3188

DEUTSCHE LOKALAUSGABEN AB 1945



3000



3001

- | | | | | |
|--------|---|-------------|------|-------|
| P 3000 | 1945, Bad Nauheim, 40 Pf rot, Versuchsdruck im waagerechten 3er Streifen mit Versuchs Zähnung, dabei mittlere Marke postfrisch, sonst ungebraucht. Es handelt sich um eine sehr seltene Versuchsausgabe, welche nur mit Rest- bzw. mangelhaften Exemplaren hergestellt worden ist. Von diesen Wertstufen existieren nur wenige Stücke u. als 3er Streifen große Rarität! Entsprechendes Fotoattest Zierer. Michel ohne Preis. | IP, Mi.:V 1 | */** | 800,- |
| P 3001 | 1945, Großräschen "Wertpaket" Zettel als Vorläufermarke 6 Pf. neben durchgestrichener Ziffer " 10 " Pf. (Wertkorrektur nach Gebührenerhöhung). Tadelloses ungebrauchtes Stück. Im Michel ohne Preis. Fotoattest Kunz BPP: "sehr selten" | V13 | * | 800,- |
| 3002 | GROSSRÄSCHEN: 1945, 6 Pf auf grün im senkr. Paar auf Bedarfsbrief nach Stolpen | 4 (2) | ☒ | 50,- |
| 3003 | ROSSWEIN, 1946, 12 Pfg. als Viererblock jeweils silber und braunrot überdruckt, mit 6 Pfg. als Zusatzfrankatur auf zwei Sammler-R-Briefen vom 21.1.46 nach Taucha, rs. jeweils Ankunstempel "Taucha / 22.1.46". Einwandfreie Erhaltung, unsigniert. | Roßwein 1-2 | ☒ | 50,- |



3004



3005

- | | | | |
|--------|---|----|-------|
| P 3004 | ALLIIERTE BESETZUNG - GANZSACHEN AUFBRAUCH: FRANZÖSISCHE ZONE, 1946, Hitler-6 Pfennig-Ganzsachenkarte violett mit Aufdruckschwärzung des Markenbildes und des dreizeiligem Propagandavordruckes "Nach Fliegerangriffen/Privatgespräche/am.." sowie ohne neuen Wertaufdruck. Die Karte ist entwertet mit rotem Stempel "Besigheim (Württ.) BEZAHLT 28.1.46" und ist bedarfsmäßig nach Hamburg gelaufen. | GA | 150,- |
|--------|---|----|-------|

ALLIIERTE BESETZUNG - GEMEINSCHAFTSAUSGABE

P 3005	1946, Ziffern, 1 Pfg., 3 Pfg. und 42 Pfg. auf portugiesischem Orts-R-Brief innerhalb von Lobstädt (Bezirk Leipzig), sauber gestempelt "Lobstädt / 19.2.46". Wert laut Götz-Bedarfsbriefekatalog 1.000 DM, Prachterhaltung.	911, 913, 930	☒	100,-
3006	1946, "I. Kontrollratsausgabe" 2 Pfennig schwarz im tadellos postfrischen Viererblock aus der rechten unteren Ecke mit 2 Leerfeldern am Unterrand. Michel 400,- Euro	912L	**/田	50,-
3007	1946, "I. Kontrollratsausgabe" 2 Pfennig schwarz im tadellos postfrischem Viererblock mit 2 unten anhängenden Leerfeldern. Michel 400,- Euro	912L	**/田	50,-
3008	1946, 3 Pf. braun, seltene EF v. 27.2.46 auf portugiesischer Drucksache der Frankfurter Tauschzentrale. Mi. 450,-	913	☒	30,-
P 3009	1946, "10 Pfg. schwarzorangebraun vom Plattenoberrand, durchgezähnt", postfrischer Wert in tadelloser Erhaltung, ungefaltet und nicht angetrennt, gepr. ARGE, Mi. 450,-	918 c P OR dgz	**	50,-
3010	1946, "I. Kontrollratsausgabe" 10 Pfennig braun im Viererblock vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "4048.47 1" in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die rechte obere Marke hat oben einen etwas kürzeren Zahn. Michel 240,- Euro	918HAN	**/田	30,-
3011	1948, zwei Zehnfachfrankaturen von Berlin bzw. Markkleeberg in seltener Destination nach Finnland, Bedarfserhaltung	918 u.a.	☒	20,-
3012	1946, 1. Kontrollratsausgabe Partie von 10 und 60 Pfennig sowie 1 Reichsmark jeweils mit steigendem statt fallendem Wasserzeichen, je mit sauberem Rundstempel entwertet und jeweils geprüft Schlegel BPP (10 Pfg. im Block). Michel 1.700,- Euro	918Y, 933Y, 937Y	◎	250,-
P 3013	1946, "12 Pfg. dunkelgrüngrau", postfrischer Wert in tadelloser Erhaltung, gepr. ARGE Bernhöft, Mi. 1200,-	920 c	**	120,-
P 3014	1946, "16 Pfg. schwärzlichgrünblau vom Plattenoberrand, durchgezähnt", postfrischer Oberrandwert in tadelloser Erhaltung, ungefaltet und nicht angetrennt, FB ARGE Bernhöft, Mi. 400,-	923 b P OR dgz	**	40,-
3015	1946, "I. Kontrollratsausgabe" Partie von drei 30 Pfennig-Werten je vom Oberrand und jeweils in tadelloser postfrischer Erhaltung. Enthalten sind 2 Stück der 30 Pfennig grau-bis dunkelgrauoliv davon je ein Wert vom durchgezähnten Platten- bzw. Walzenoberrand sowie 30 Pfennig dunkelbraunoliv vom durchgezähnten Plattenoberrand aus der rechten oberen Ecke wobei der Seitenrand etwa zu 2/3 angetrennt ist. Michel 370,- Euro	928aPOR, 928aWOR, 928cPOR	**	30,-
3016	1946, drei ungebrauchte / postfrische Werte mit steigendem statt fallendem Wasserzeichen und waagerechter Gummiriffelung: 45 Pfg. mit Falz(?) - Spur, 50 Pfg. mit Erstfalzspur und geprüft Schlegel BPP, 1 RM. mit linkem Rand, geprüft Schlegel BPP. Alle Werte gut gezähnt; Mi.-Wert (Falz mit 40% gerechnet) 260 €	931 y, 932 y, 937 y	*/**	50,-
P 3017	1946, "I. Kontrollratsausgabe" 75 Pfennig dunkellilaultramarin vom Plattenunterrand in tadelloser postfrischer Erhaltung Farbbefund Bernhöft (ARGE Alliierte Kontrollrat). Der Michel ist 700,- Euro für eine Einzelmarke und 900,- Euro für eine Marke vom Plattenunterrand.	934dP	**	90,-
3018	1946, "I. Kontrollratsausgabe" 1 Reichsmark lebhaftbräunlicholiv mit Wasserzeichen 6 steigend statt fallend vom nichtdurchgezähnten Plattenoberrand in tadelloser postfrischer Erhaltung Farbbefund Bernhöft (ARGE Alliierte Kontrollrat).	937dYPOR	**	40,-



ex 3019

P 3019	1946, Ausstellungsblock gezähnt und geschnitten je mit entsprechendem Sonderstempel "Berlin 15.12.1946" entwertet und jeweils als portorichtige echtgelaufene Einzelfrankaturen auf Einschreibbriefen mit Sonder-R-Zettel welche nach Halle a. S. gelaufen sind. Der geschnittene Block hat oben rechts am Rand einen kleinen Stockpunkt. Zusätzlich sind die Einzelmarken des geschnittenen Blocks als Mischfrankatur mit einem Viererblock der 1 Pfennig auf einer überfrankierten Einschreib-Ansichtskarte enthalten.	Bl.12A/B	☒	250,-
3020	1947, "II. Kontrollratsausgabe" 10 Pfennig dunkel- bis schwärzlichgelbgrün vom Walzenunterrand in tadelloser postfrischer Erhaltung Farbbefund Bernhöft (ARGE Alliierte Kontrollrat). Der Michel beträgt 160,- Euro für eine Einzelmarke und 300,- Euro für eine Marke vom Walzenunterrand.	946cW	**	20,-
3021	1947, "II. Kontrollratsausgabe" 12 Pfennig grau im waagerechten Paar vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "4094.47 1" in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 300,- Euro	947HAN	**	30,-

Losnummer	Alliierte Besetzung	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
3022	1947, "II. Kontrollratsausgabe 16 Pfennig grün im waagerechtem Paar vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "4166.47 3" in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die linke Marke hat durch die linke obere Ecke einen schrägen Bug und auf der linken Seite ist in der Mitte ein Zahn leicht verkürzt. Michel 400,- Euro	949HAN	**	30,-
3023	1948, 20 Pfg mittelblau, II. Kontrollratsausgabe, vier Exemplare auf der rechten Seite eines Posteinlieferungsbuches als Gebühr für Paketeinlieferungsscheine aus Harthau (bz. Chemnitz). Dekoratives Stück.	950 a (4)	☒	30,-



P 3024	1947, "II. Kontrollratsausgabe" 20 Pfennig graukobalt vom nichtdurchgezähnten Plattenoberrand in tadelloser postfrischer Erhaltung Farbbefund Bernhöft (Arge Alliiertes Kontrollrat). Michel 1.200,- Euro	950cPOR	**	170,-
3025	1947, "II. Kontrollratsausgabe" 20 Pfennig graukobalt vom Plattenunterrand in tadelloser postfrischer Erhaltung mit Farbbefund Bernhöft (Arge Alliiertes Kontrollrat). Der Michel beträgt 350,- Euro für eine Einzelmarke und 720,- Euro für eine Marke mit Plattenunterrand.	950cP	**	60,-
3026	1947, "I. Kontrollratsausgabe" 20 Pfennig im waagerechtem unten angetrennten Paar in der seltenen Farbvariante grünlichblau in tadelloser postfrischer Erhaltung Farbbefund Bernhöft (Arge Alliiertes Kontrollrat). Michel 340,- Euro	950d(2)	**/□	30,-
3027	1947, "2.Kontrollratsausgabe" 24 Pfennig in der Farbvariante lebhaftbraunorange in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die Marke ist laut Fotobefund Hohmann (Arge Kontrollrat) die Farbe 951 d. Michel 120,- Euro	951d	**	20,-
3028	1947, "II. Kontrollratsausgabe" 24 Pfennig lebhaftbraunorange vom ungefalteten Walzenoberrand in tadellos postfrischer Erhaltung Farbbefund Bernhöft (Arge Alliiertes Kontrollrat). Michel 350,- Euro	951dWOR	**	40,-
3029	1947, "II. Kontrollratsausgabe" 60 Pfennig karminbraun im waagerechtem Paar vom Unterrand mit Hausauftragsnummer "6006.48 2" in tadelloser postfrischer Erhaltung. Das Paar und der Unterrand sind ungefaltet. Michel 300,- Euro	A956HAN	**	40,-
3030	1947, "2.Kontrollratsausgabe" 84 Pfennig in der Farbvariante dunkelsmaragdgrün in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die Marke ist laut Fotobefund Hohmann (Arge Kontrollrat) die Mi.Nr. 958 c. Michel 200,- Euro	958c	**	30,-
P 3031	1948, vier Entwürfe für eine Wohlfahrtsserie mit dem Oberthema "Helft" (Mutter und Kind / Alte und Kranke / Heimatlose / Jugend) mit den Wertstufen 12+8, 16+9, 24+16 sowie 50+25 Pfg., vier Lichtdrucke im Markenformat auf Kartonpapier geklebt. Wohl keine geplante SBZ-Ausgabe, denn dort gab es keine Heimatlosen, sondern nur "Neusiedler".		(*)	50,-

ALLIIERTE BESETZUNG - GANZSACHEN GEMEINSCHAFTSAUSGABE

3032	1946, I. Kontrollratsausgabe Ganzsachenpostkarte mit Wst. große Wertziffer auf glattem Grund im Hochoval 6 Pfennig grauviolett, bedarfs- und portogerechte Verwendung vor dem 1.3.1946 von Berlin nach Ludwigslust, rückseitig interessante Textmitteilung über den kürzlich möglichen Schalterverkauf dieser Ganzsache.	P 951 PFI	GA	50,-
3033	1947/48, Kontrollratsausgabe Ganzsachenpostkarte mit Wst. große Wertziffer auf glattem Grund im Hochoval 45 Pfennig zinnober, bedarfs- und portogerechte Auslandsverwendung vor dem 15.9.1947 und danach zum 30 Pfennig-Tarif, alle ins Ausland (einmal mit leichtem Bug nach Frankreich und 3x in die Schweiz), 2x mit Zensur dabei Zensurmaschinenstempel von München, rückseitig mit Textmitteilungen.	P 955(2) + 955(2)	GA	60,-
3034	1948, I. Kontrollratsausgabe Ganzsachenpostkarte mit Wst. große Ziffer auf glattem Grund im Hochoval daneben Wertrahmen "POSTAGE/PREPAID/5Rpf/Gebühr bezahlt", bedarfs- und portogerechte Verwendung als Karte zum Ortstarif von Hamburg, rückseitige Textmitteilung, leicht tintenflechtig, selten.	P 958	GA	50,-
3035	1948, zwei ungebrauchte Luftpostfaltbriefe mit Wertrahmen "TAXE PERCUE 100 PF./ DEUTSCHE POST", rückseitig zweizeiliger Verwendungsvermerk, Unterschiede in der Länge (84/78mm), der Höhe der Buchstaben (3/2mm) sowie in der Papierfarbe (diese nicht im Michel!).	LF 11 + 11l	GA	80,-
3036	1948, ungebrauchter Luftpostfaltbrief mit Wertrahmen "TAXE PERCUE 100 PF./ DEUTSCHE POST", Posthorn in ausgesparten Doppellinien.	LF 2ll	GA	40,-

Losnummer	Sowjetische Zone (Mecklenburg-Vorpommern - Ost-Sachsen)	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
3045	1946, "5 Pfg. mittelgrün", postfrischer Eckrandwert in tadelloser Erhaltung, gepr. Kramp BPP, Mi. 240,-++.	32 x b	**	20,-
P 3046	1946, Abschiedsserie, 8 Pfg. Windmühle, feines graustichiges Papier in der seltenen Farbe "rotorange", unteres rechtes Eckrandstück mit Druckerzeichen. Im oberen Rand Fingerabdruck, sonst tadellos und farbgeprüft Thom BPP. Selten angeboten, Mi.-Wert 1.000 €	34 yb DZ	**	130,-
3047	1946, "15 Pfg. Abschied mittelsiena", postfrischer Eckrandviererblock in tadelloser Erhaltung, jeder Wert gepr. Kramp BPP mit Tiefstsignatur, Mi. 280,-+++.	37 y d	**/田	30,-
P 3048	1946, Abschiedsserie 30 Pfennig in der seltenen Farbe "dunkelopalgrün" auf Papier "z" in tadelloser postfrischer Erhaltung mit herstellungsbedingter Dezentrierung (eher Überlänge) und üblichem Zahnzustand. Die Marke ist laut Fotoattest Kramp BPP echt, postfrisch und einwandfrei. Michel 1.500,- Euro	39 zb	**	250,-

SOWJETISCHE ZONE - OST-SACHSEN

3049	1945, 6 Pfg schwarzgelbgrün, Oberrand mit zusätzlichem senkrechten Durchstich mitten durch die Marke, gepr. Zierer BPP	43 B II a DZ	**	50,-
------	--	--------------	----	------



P 3050	1945, Ziffer, 12 Pfg. rot mit partiellem Doppeldruck im oberen Bereich der Marke mit deutlichem Druckversatz, laut Fotoattest Jasch (2020) von Feld 36, und daher mit Plattenfehler II. Attest führt weiter aus: "in postfrischer Erhaltung (...) mit guter bis sehr guter Randung. Sie ist vorder- und rückseitig leicht gelbfleckig. Weitere Einschränkungen sind nicht erkennbar." Nur wenige Stücke bekannt. Mi.-Wert 2.500 €	46 Aa DD	**	600,-
P 3051	1945, Ziffer, 12 Pfg. rot mit partiellem Doppeldruck im oberen Bereich der Marke mit deutlichem Druckversatz, laut Fotoattest Jasch (2020) von Feld 34. Attest führt weiter aus: "in postfrischer Erhaltung (...) mit guter bis sehr guter Randung. Sie ist vorder- und rückseitig leicht gelbfleckig und weist links einen senkrechten Faltbug auf." Dieser allerdings außerhalb des Markenbildes, nur wenige Stücke bekannt. Mi.-Wert 2.500 €	46 A DD	**	500,-
P 3052	1945, Ziffer, 15 Pfg. lebhaftegelbocker, mit partiellem Doppeldruck im oberen Bereich der Marke in der Farbe dunkelbraungelb vom linken Bogenrand. Laut Fotoattest Jasch (2020) "in postfrischer Erhaltung (...) mit noch knapper bis guter Randung. Sie ist vorder- und rückseitig leicht gelbfleckig. Weitere Einschränkungen sind nicht erkennbar." Nur wenige Stücke bekannt. Mi.-Wert 1.200 €	47 A DD	**	250,-
P 3053	1945, Ziffer, 25 Pfg. blau, mit partiellem Doppeldruck im oberen Drittel der Marke. Laut Fotoattest Jasch (2020) "in postfrischer Erhaltung (...) mit sehr guter Randung. Sie ist vorder- und rückseitig leicht gelbfleckig. Weitere Einschränkungen sind nicht erkennbar." Nur wenige Stücke bekannt. Mi.-Wert 1.200 €	49 A DD I	**	250,-
3054	1945, Postmeisterzählung Coswig, L 11, vier Werte gestempelt, 5 Pfg. orangebraun, 10 Pfg. dunkelsiena und 40 Pfg. lila alle geprüft Ströh BPP, 20 Pfg. dunkelpreußischblau geprüft Kunz BPP. Einwandfreie Erhaltung, Mi.-Wert 300 €	ex 42 D II - 50 D II	◎	50,-
3055	1945, Freimarken 9 Werte komplett je mit Postmeistertrennung "G" (Loschwitz), jeweils in tadellos erhaltenen Viererblöcken, je zentrisch gestempelt "Dresden-Loschwitz 27., 28. oder 31.8.45" und jeweils geprüft Dr. Jasch BPP. Der Wert zu 20 Pfennig stammt aus der linken oberen Bogenecke. Michel 480,- Euro ++	42/50G(4)	◎/田	70,-
3056	1945, LOSCHWITZ 5-40 Pfennig in Viererblocks auf Briefstück, je zentrisch gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi 480,-	42/50G (4)	△/田	30,-
3057	1945, Loschwitz-Postmeistertrennung 9 Werte komplett als Viererblöcke zentrisch entwertet "Dresden-Loschwitz 24.9.45" auf großformatigem überfrankiertem Einschreib-Satzbrief der Firma Kempe. Laut Kurzbefund Dr. Jasch BPP sind die Marken echt und bis auf Mi.Nr. 47, welche gummfleckig ist, in sehr guter Qualität. An Plattenfehlern sind 43aVIII, 49VII und 50III enthalten. Die beiden unteren 10 Pfennig-Werte haben unten einen doppelten Durchstich. (MS)	42/60G(4)	☒/田	150,-
3058	1945, Loschwitz-Postmeistertrennung 9 Werte komplett in Viererböcken aus der linken oberen Ecke zentrisch entwertet "Dresden-Loschwitz 22.8.45" auf überfrankiertem großformatigem Satz-Einschreibbrief der Firma Kempe. Laut Kurzbefund Dr. Jasch sind die Marken echt, ist Mi.Nr. 44 einmal mit Bug und ist der Umschlag getönt mit Randbögen (teils auch Markenränder). An Plattenfehlern ist die 43aVIII enthalten. (MS)	42/50G(4)	☒/田	100,-
P 3059	1946, "6 Pfg. Zwinger dunkelgelbgrün als Probedruck", postfrischer Wert in tadelloser Erhaltung, unsigniert, FA Ströh BPP; Mi. 1400,-.	64 P II	**	140,-

SOWJETISCHE ZONE - PROVINZ SACHSEN

3060 1945, Provinzwappen ungezähnt, kompletter Bogensatz inklusive 10 Pfg. rötlichbraun, außer dem in der Mitte durchschnittenen Bogen der 8 Pfg. alle Bögen ganz, postfrisch mit üblichen Gummibüßen und bei der 10 Pfg. in der rechten äußeren Reihe einige Knitter und ein kleiner Riß. U.a. enthalten sind Plattenfehler Mi.-Nr. 72 I, 72 II (zweimal) und III; Mi.-Wert 2.320 €++ (M)

66-72 X (100) ** 150,-



3061

P 3061 1945, Provinzwappen, 30 Pfg. fallendes Wz. in der besseren Farbe bräunlicholiv, waagerechtes Paar gestempelt "Beetzendorf (Kr. Salzwedel) / 23.4.46". Saubere Bedarfserhaltung mit einigen kürzeren Zähnen, jeder Wert als "xb" geprüft Ströh BPP. Mi.-Wert 500 €

83 Xb ☉/□ 70,-

3062 1945 6 Pf im senkrechten Paar vom linken Bogenrand mit Postmeistertrennung des Postamtes Schlieben, kleine gelbliche Fleckchen, sonst einwandfrei, Befund Jasch BPP.

85 wa D ☉ 50,-

SOWJETISCHE ZONE - THÜRINGEN

3063 1945, Freimarke 6 Pfennig dunkelgrün senkrecht ungezähnt in der Papiervariante "t" mit Vollgummi vom linken Seitenrand in tadellos postfrischer Erhaltung tiefstgeprüft Ströh BPP. Michel 250,- Euro

95AXatUs ** 30,-

3064 1945, Freimarke 12 Pfennig senkrecht ungezähnt mit Vollgummi in tadelloser postfrischer Erhaltung geprüft Zierer. Die Marke weist rechts einige herstellungsbedingte Papierverschmutzungen auf. Michel 320,- Euro

97AXUs ** 30,-

3065 1946, "Brückenbau" 24 Pfennig in den Farbvarianten mittelsiena vom rechten Seitenrand geprüft Ströh BPP und mittelrötlichbraun geprüft Jasch BPP jeweils in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 258,- Euro

115by,115cy ** 30,-

3066 1946, Brückenbausatz als tadellos postfrischer Herzstück-Zusammendruck, einmal waagrecht mittig angefaltet. Michel 250,- Euro

H21ay ** Gebot

SOWJETISCHE ZONE - WEST-SACHSEN

3067 1946, 8 Pfg lebhaftrotorange, Wz. steigend, waagerechtes Paar vom linken Bogenrand als tarifgerechte Bedarfs-Mehrfachfrankatur auf Ortsbrief Leipzig mit Propaganda-Flaggen-Stempel "Volkssolidarität gegen Volksnot".

118 Y (2) ☒ 40,-



3068



3069

P 3068 1945, 5 u. 6 Pf. (2 Einzelmarken u. ein senkrechtes Paar) sowie 12Pf. (waagerechtes Paar) mit 6 Pf grauviolett mit WZ. X sowie mit nachträglichem Nähmaschinen-Durchstich vom PA Roßwein. Mit Zusatzfr. 119X (senkrechtem Paar) auf Nachnahme-R-Brief. Mit Fotoattest Jasch BPP.

117 Dxa Uw, 117DX, ☒ 100,-

P 3069 1945, 8 Pf. lebhaftrotorange WZ. Y, mit nachträglichem Durchstich 16 des PA Roßwein, mit Zusatzfrankatur div. Werte Volkssolidarität, etwas überfrankiert, echt u. einwandfrei, Fotoattest D. Jasch BPP. Mi. 1000,-

118 DY ☒ 100,-

P 3070 1945, Kriebitzsch, komplette Ausgabe mit nachträglichem, unregelmäßigem Nähmaschinen-Durchstich, zwei mal 8 Pf mit WZ Y, sonst alle WZ X, auf portogerechtem R-Brief mit Zufrankatur 126Xa. Echt und Einwandfrei, Fotoattest Dr. Jasch BPP. Mi. Bewertung für lose bereits 1820,- Euro.

116 GX, 117GXb, 118GY, 119GX ☒ 220,-



3070



3071

- P 3071 1945, kompletter Satz 5-12 Pf. WZ X, mit Postmeisterzählung vom PA Kriebitzsch mit Zufrankatur auf portogerechten R-Brief aus Kriebitzsch 21.12.46, (Stempelfehleinstellung, müßte 45 sein) gepr. v.Heintze u. Busch BPP, Mi. für lose bereits 1100,- € 116-119 GX, 118Y.126 ☒ 160,-
- 3072 1945, Freimarke 30 Pfennig in der guten Farbvariante hell- bis dkl' bräunlicholiv mit Wasserzeichen 1X in tadelloser postfrischer Erhaltung tiefstgeprüft Ströh BPP. Zusätzlich sind noch Mi.Nr. 127Xb und 133Xa jeweils in tadelloser postfrischer Erhaltung je tiefstgeprüft Ströh BPP enthalten. Michel 325,- Euro 135Xa ** 30,-



3073

3074

3083

3084

- P 3073 1945, Ziffern II, 40 Pfg. in seltener Farbe "lebhaftrotlila", tadellos postfrisches Exemplar mit teilweise verstümmeltem "T" in Post (Druckzufälligkeit?) und tiefstgeprüft Ströh BPP. Mi.-Wert 320 € 136 xw c ** 50,-



ex 3076

- P 3074 1946, Abschiedsserie 6 Pfg. mit fallendem Wasserzeichen und seltener Farbe "dunkelrotviolett" im tadellos postfrischen ungefalteten Oberrandstück mit Fotoattest Ströh BPP. Michel 800,- Euro 153 Xb ** 150,-

- | | | | | |
|--------|--|-------------|-----|-------|
| 3075 | 1946, Leipziger Messe 84 + 66 Pfennig schwärzlichsmaragdgrün unten ungezähnt vom tadellos postfrischem Unterrand geprüft Ströh BPP. Die Marke befindet sich am Unterrand eines senkrechten Fünferstreifens mit 4 Normalmarken. Michel 500,- Euro | 165 AYaUu | ** | 100,- |
| P 3076 | 1946, Großblock zur ersten Leipziger Friedensmesse, Type II, tadellos und ungebraucht o.G. mit Sonderstempel im Rand wie verausgibt mit originaler Schutzhülle, diese unten links leichte Büge und 2 cm eingerissen, sonst sauber. Mi.-Wert 500 € (M) | Block 5 S X | (*) | 70,- |
| 3077 | SOWJETISCHE ZONE - BEZIRKSHANDSTEMPEL - III - BEZ. 16 (ERFURT) , 1948, "2.Kontrollratsausgabe" 1 Mark vom Oberrand mit Bezirkshandstempelaufdruck "16 Langenberg" entwertet "Gera 6.7.48" zusammen mit den Kontrollratswerten Mi.Nr. 916 und 969/970 auf großformatigem mittig gefaltetem überfrankierten Zehnfachfrankatur-Ortseinschreibbrief. Der Brief wurde bereits einmal benutzt und der alte Empfänger wurde durchgestrichen. Die Marken sind laut Kurzbefund Dr. Böheim echt und einwandfrei. (MS) | IIaIII | ☒ | 100,- |



3078



3079

- | | | | | |
|--------|---|---------------------|---|-------|
| P 3078 | SOWJETISCHE ZONE - BEZIRKSHANDSTEMPEL - VII - BEZ. 36 (POTSDAM) , 1948, "1.Kontrollratsausgabe" 2 Stück der 10 Pfennig mit Bezirkshandstempelaufdruck "36 Königs Wusterhausen" entwertet "Berlin NO 55 1.7.48" zusammen mit 2 Stück der Mi.Nr. 166VII auf überfrankiertem Ortsbrief. Laut Fotoattest Dr. Böheim sind Aufdruck und Stempel echt. Bei einer Marke ist unten an der Zähnung ein kleiner bräunlicher Fleck, sonst sind Marken und Umschlag laut Dr. Böheim BPP in einwandfreier Erhaltung. | leVII(2) | ☒ | 250,- |
| P 3079 | SOWJETISCHE ZONE - BEZIRKSHANDSTEMPEL - X - BEZ. 41 (CHEMNITZ) , Bad Elster, 5 Pfg., 45 und 50 Pfg. Ziffer mit Aufdruck und klarem Stempel "Bad Elster / 1.7.48" auf großformatigem, unten rechts etwas beschnittenen Umschlag. Ein Sammler hatte sich hier den Spaß gemacht, über mehrere Jahre Marken aus den unterschiedlichen Zonen aufzukleben und den Umschlag mehrfach durch die Post laufen zu lassen. Es finden sich daher Rheinland-Pfalz, Gemeinschaftsausgaben, Bezirkshandstempel, SBZ Allgemeine Ausgaben Aufdruck, Köpfe und Leipziger Messe 1947-1949 auf ein und demselben Umschlag. Rückseitig Ankunftsstempel und politische Vignetten. (M) | I b x, I s x, I t x | ☒ | 90,- |

SOWJETISCHE ZONE - ALLGEMEINE AUSGABEN

- | | | | | |
|--------|---|----------------|----|-------|
| 3080 | 1948, Freimarke 2 Pfennig in der seltenen Farbvariante schwarz in postfrischer Erhaltung. Die Marke ist laut Kurzbefund Paul BPP echt, mit echtem Aufdruck und hat einen leichten Mangel (wahrscheinlich die 2 minimal kürzeren Zähne rechts). Michel 250,- Euro | 182c | ** | 40,- |
| 3081 | 1948, 60 Pfg karminbraun, tarifgerechte Einzelfrankatur auf Orts-Briefbeutel Leipzig als Warenprobe. Gute Erhaltung des Beleges. | A 195 | ☒ | 40,- |
| 3082 | 1948, "Leipziger Messe" 50 Pfennig schwarzviolettultramarin tadellos postfrisch aus der rechten unteren Ecke mit Druckvermerk "M 301/C 3285". Die Marke ist laut Kurzbefund Paul BPP echt. Michel 350,- Euro | 199bxDV | ** | 60,- |
| P 3083 | 1948, Berlin-Brandenburg, 10 Pfg. sienna mit Aufdruck "Sowjetische Besatzungs Zone", Plattenfehler I der Urmarke: "großer weißer Fleck statt g von Pfg", laut Attest Ruscher (2020) "in postfrischer Erhaltung (...), Qualität ist einwandfrei". Mi.-Wert 525 €. | 203 a wbz PF I | ** | 110,- |
| P 3084 | 1948, Berlin-Brandenburg, 12 Pfg. rot mit Aufdruck "Sowjetische Besatzungs Zone", Plattenfehler VII der Urmarke: "Bär mit weißer Fußbinde", laut Attest Ruscher (2020) "in postfrischer Erhaltung (...), Qualität ist einwandfrei". Mi.-Wert 675 €. | 204 wbz PF VII | ** | 150,- |
| 3085 | 1949, "Leipziger Messe" 30 Pfennig tadellos postfrisch vom Oberrand (durch die Zähnungsreihe leicht gefaltet) mit dem Plattenfehler "sitzender Mann mit hellem Streifen am Rücken". Die Marke ist laut Kurzbefund Mayer BPP echt und einwandfrei. Michel 200,- Euro | 230I | ** | 30,- |
| 3086 | 1949, "3.Deutscher Volkskongreß" 24 Pfennig tadellos postfrisch aus der rechten unteren Ecke mit Druckvermerk "M 301/Z 3202" der Urmarke und "M 301/Z 4742" des Aufdruckes. Die Marke weist oben mittig einen kürzeren Zahn auf. Michel 400,- Euro | 233IIDV4 | ** | 30,- |

Losnummer	Sowjetische Zone (Allgemeine Ausgaben) - DDR	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
3087	1949, Leipziger Herbstmesse, 24 + 16 Pfg., tadellos postfrisches Stück mit den üblichen Gummibüßen, ordentlicher Zähnung und schönem auffälligen Plattenfehler "Goethes Begleiter mit Armbinde" (eher eine Blindenbinde...), Mi.-Wert 280 €	241 II	**	50,-
3088	1949, Goethe-Festwochen, 50 Pf. + 4.50 DM mit Sonderstempel "Weimar - Goethe - 28. August 1949". Voller Originalgummi, Pracht, Mi.-Wert 300 €.	Block 6	☉	50,-
SOWJETISCHE ZONE - GANZSACHEN				
3089	1948, gebrauchte Ganzsachenpostkarte der II. Kontrollratsausgabe Wst. Sämann 10 grün mit schwarzem Aufdruck des Bezirkshandstempels "14/Dresden 16", als Ortskarte mit Propagandastempel von Dresden, ohne Text, geprüft Dr. Modry.	P 22II	GA	70,-
3090	1948, zwei ungebrauchte Ganzsachenpostkarten der II. Kontrollratsausgabe Wst. Arbeiter mit Hammer 12 grau mit schwarzem Aufdruck des Bezirkshandstempels "41/Auerbach (Vogtl.)" und "41/Rodewisch", beide geprüft Dr. Böheim.	P 23X (2)	GA	50,-
DDR				
3091	1950, Debia-Block auf Brief mit allen drei Sonderstempeln zur Ausstellung. Mi.-Wert 160 € Erhaltung Pracht.	Block 7	☒	30,-
3092	1951, Deutsch-chinesische Freundschaft, tadellos postfrischer Satz mit der üblichen unregelmäßigen Gummierung bei der 24 Pfg. Gute Zähnung, unsigniert, Mi.-Wert 320 €.	286-288	**	50,-
3093	1951, Deutsch-Chinesische Freundschaft, 12 Pf. grün als unteres Eckrandpaar als portogerechte Mef. auf Fernbrief von Potsdam 1.8.51 nach Lübeck. Saubere Erhaltung, Markenrand durch Aufkleben etwas fleckig. Geprüft Henry Mayer VP.	286 (2)	☒	20,-



P 3094	1951, "Deutsch-chinesische Freundschaft" 5 Stück der 20 Pfennig entwertet "Eisenach 1.7.51" als Mehrfachfrankatur auf Einschreibbrief nach Hamburg mit R-Zettel vom "Bahnhofpostamt 19" mit oben drüber geschriebenem handschriftlichem Text "aus d. Bf. kast.". Der Brief weist etliche Beförderungsspuren wie z.B. Knitter auf. Von den Marken sind 2 auf der Vorderseite und 3 (davon eine mit 2 kurzen Zähnen) auf der Rückseite frankiert.	287(5)	☒	100,-
P 3095	1952, "12 Pfg. Jahn mit gutem Wasserzeichen X I und geripptem Papier mit fehlerhaftem Kreideaufstrich", postfrischer Unterrandwert in tadelloser Erhaltung, FA Mayer	317 X I z	**	70,-
3096	1953, Fünfjahrplan I, tadellos postfrischer Satz in Prachterhaltung, alle Stücke mit Rand, meist Ober- oder Unterrand. Mi.-Wert für billigste Wz.-Variante 150 €	362-379	**	30,-
3097	1954-1958, drei postfrische Blöcke - Mi.-Block 10, 13 und 15 tadellos postfrisch, dazu Block 10 mit sauberer Tagesstempel-Entwertung "Brandenburg (Havel) / 31.10.54 / g". Mi.-Wert 250 €		**	50,-
3098	1955, "35 Pfg. dunkellilialultramarin mit Wasserzeichen X I", postfrischer Randwert in tadelloser Erhaltung, gepr. Mayer, Mi. 200,-.	448 a X I	**	20,-
3099	1955, "Schillerblock mit Plattenfehler II", postfrischer Block in tadelloser Erhaltung, gepr. Mayer, Mi. 300,-.	Block 12 X I / II	**	30,-
3100	1955, "Engels", die Einzelmarken aus Block 13 sauber gestempelt auf Erstflugbrief der Deutschen Lufthansa (Ost) Berlin-Warschau 4.2.56 in guter Erhaltung.	485-90 B	☒	20,-
3101	1968, Nationale Mahn- und Gedenkstätte Sachsenhausen 25 Pf. Glasfenster 'Partisanenkampf' in 5 verschiedenen ungezähnten waagrecht PHASENDRUCK-Paaren mit Zwischensteg einschl. Endphase (= ungezähnte Marken), postfrisch und selten!	1348	**	50,-
3102	1968, Weltmeisterschaften im Motorkunstflug in Magdeburg 25 Pf. 'Sportflugzeuge Type Trener beim Spiegelflug' in 5 verschiedenen ungezähnten PHASENDRUCK-Sechserblocks mit Zwischensteg einschl. Endphase (= ungezähnte Marken) mit Druckvermerk 'VEB DEUTSCHE WERTPAPIER-DRUCKEREI III 18 185' (bei vier Phasen), postfrisch und selten!	1392 DV	**	150,-

3103 1969, Deutsches Turn- und Sportfest Leipzig 10+5 Pf. „Gymnastische Übungen“ in 4 verschiedenen ungezähnten senkrechten PHASENDRUCK-Paaren vom linken Bogenrand einschl. Endphase (= ungezähnte Marken), postfrisch und selten! 1484 ** 50,-

DDR - MARKENHEFTCHEN



ex 3104



3108

- P 3104 1957, Fünfjahrplan, Heftchen zu 2 DM mit Wz. 3, vier Exemplare von MH 2 in den Variationen 2 a 1, 2 a 2, 2 cb 1 und 2 cb 2 - die Heftchenblätter alle tadellos postfrisch, Deckel teilweise vorderseitig leichter Aufklappknitter und Bleistiftnotierungen der DDR-Katalogisierung. In dieser Zusammenstellung sicher sehr selten zu bekommen, Mi.-Wert 1130 € MH 2 (4) **/* 220,-
- 3105 1968, Partie aus 20 Exemplaren Ulbricht-Markenheftchen zu 2 M, nicht nach Untertypen durchsucht, alle Heftchen in einwandfrei postfrischer Erhaltung und vollständig, Mi.-Wert für billigste Variante 1.200 € (T) MH 4c (20) ** 180,-
- 3106 1971, Sonderpostwertzeichenhefte zu 10 x 10 Pfg. bzw. zu 5 x 20 Pfg., eingeklebt die 10 Pfg. Flugzeuge (Mi.-Nr. 1750) bzw. die 20 Pfg. GST (Mi.-Nr. 1775), einwandfreie Qualität dieser beiden sehr seltenen Heftchen, Mi.-Wert 900 € SMHD 1a / 2a ** 180,-
- 3107 1971, Sonderpostwertzeichenhefte zu 10 x 10 Pfg. bzw. zu 5 x 20 Pfg., eingeklebt die 10 Pfg. Flugzeuge (Mi.-Nr. 1750) bzw. die 20 Pfg. GST (Mi.-Nr. 1775), einwandfreie Qualität dieser beiden sehr seltenen Heftchen, Mi.-Wert 900 € SMHD 1a / 2a ** 180,-
- P 3108 1971, Sonderpostwertzeichenhefte zu 10 x 10 Pfg. bzw. zu 5 x 20 Pfg., eingeklebt die 10 Pfg. Flugzeuge (Mi.-Nr. 1750) bzw. die 20 Pfg. GST (Mi.-Nr. 1775), einwandfreie Qualität dieser beiden sehr seltenen Heftchen, Mi.-Wert 900 € SMHD 1a / 2a ** 180,-
- 3109 1974, Sonderpostwertzeichenheft "Flora und Fauna" in der sehr seltenen Umschlagfarbe lebhaftbläulichgrün/schwarz und Papierumschlag, Umschlag fast tadellos, geringe Gebrauchsspur, mit eingeklebten Heftchenblättern 12 und 13. Mi.-Wert 1.700 €, selten angeboten! SMHD 6 cd ** 250,-
- 3110 **DDR - ZUSAMMENDRUCKE**, 1955, Partie von Zusammendruckern aus MHB 3 (Fünfjahrplan 1955), dabei zwei Belege - das Herzstück 3 auf portogerechtem R-Brief von Berlin 8 nach Berlin-Lichterfelde, jede Marke sauber abgestempelt, rs. AK Lichterfelde, WZ 3 als senkrecht Paar auf portogerechtem Auslands-Luftpostbrief nach Schweden, geprüft Paul BPP - und eine Stecktafel mit 15 Zusammendruckern, davon 10 vollständig und alle bedarfsgestempelt Röbel / Müritz. Mi.-Wert 260 €+. (T) ex MHB 3 ☉/✉ 50,-



3111



3112

P 3111 **DDR - ROLLENMARKEN**, 1958, Fünfjahrplan 10 Pfg., gezähnt K 14 in geöffneter Originalschachtel der DWD Leipzig mit 10mal 500 Stück in ungeöffneten Rollen. Dies ergibt 5000 Marken bzw. rund 450 11-er Streifen, Mi.-Wert daher über 2.200 €, ohne Berücksichtigung der sicher seltenen Originalverpackung. Um Rücksendung der Schachtel wurde seitens der Druckerei gebeten, hier erfolglos. (ES) 578 B (5000) ** 130,-

DDR - DIENSTMARKEN B (VERWALTUNGSPOST A / ZENTRALER KURIERDIENST)

- P 3112 1956, "20 Pfg. ZKD mit Wasserzeichen X II", postfrischer Randwert in tadelloser Erhaltung, seltener als der Michelwert vorgaukelt. 7 X II ** 20,-
- 3113 1959, "10 Pfg. 5. Ausgabe", zwei postfrische Originale mit Kennbuchstaben Q bzw. R in tadelloser Erhaltung, Mi. 320,-. 24 ** 30,-
- 3114 1960, "Unverausgabe", vier postfrische Werte mit besseren Kennbuchstaben: Mi. VI HP, VII U, VIII U und X U, tadellose Erhaltung, Mi. 280,-. VI-VIII, X ** 30,-

DDR - DIENSTMARKEN D (VERTRAULICHE DIENSTSACHEN)

3115 1965, Aufkleber für für vertrauliche Dienstsachen 20 Pf. bräunlich/rot/schwarz, gezähnt 9 1/2 in zwei Farbvarianten, je in postfrischer Erhaltung. Mi. 500,- 1(2) ** 50,-

Losnummer	DDR - Berlin	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
3116	1965, 20 Pf. schwarz vorauf helllilarosa auf Brief von Rostock am 31.5.65 nach Berlin mit ZKD- Stempel an den FDGB-Vorstand mit Eingangsstempel. mi. 500,-	2	☒	50,-
3117	1965, 20 Pf. schwarz auf helllilarosa mit Abart "fehlende Granne rechts oben", sauber auf Briefstück in üblicher Zhg. mit Stempel Berlin-Treptow 24.6.65 gepr. v.Heintze	21	△	50,-
BERLIN				
3118	1948, 2, 6, 8, 10 Pfg. Aufdruckabart: heller Punkt rechts im B von BERLIN, 12 Pfg. Paar, dabei unt. Marke PF: Urmarke Einfass. über "U" gebrochen, bisher nicht katalogisiert, 20 Pfg. auf R-Zensur-Brief nach Wien aus der Übergangszeit zur DM-West-Kennzeichnung. Gepr. Schlegel.	1/5, 4 PF IX, 8, 12	☒	60,-
3119	1948, Schwarzaufdruck 84 Pf., Einzel frankatur auf R-Bedarfs-Brief von Berlin nach Kiel (rückseitig Eingangs-Stempel 17.10.48). Marke Spuren vom Aufkleben, sauberer Beleg. Mi.-Wert 240 €.	16	☒	40,-
P 3120	1948, Schwarzaufdruck 1 Mark mit Aufdruckplattenfehler "rechter Aufstrich des N oben verdünnt" in tadelloser postfrischer Erhaltung tiefstgeprüft Schlegel BPP. Michel 750,- Euro	17VII	**	100,-



3121



3124

P 3121	1948, "5 Mk. Schwarzaufdruck" in MiF mit BI-Zone und SBZ auf Orts-Eil-Wertbrief BERLIN-SCHÖNEBERG -5.10.48 in sehr guter Erhaltung. Wenngleich Wertbriefe laut amtl. Verfügung noch nicht zugelassen, offensichtlich anstandslos befördert, rs. Ankunftsstempel.	20	☒	620,-
3122	1949, Rotaufdruck 2 Pfennig im Walzendruck aus der linken unteren Ecke und 10 Pfennig im Walzendruck vom Unterrand entwertet mit Sonderstempel "Berlin-Neukölln 50 Jahre Rixdorf-Neukölln 1899-1949 06.4.49" zusammen als Mischfrankatur auf Karte nach Miltenberg/Main.	21,24	☒	40,-
3123	1949, 15 Pfg. Rotaufdruck, fünf Werte jeweils einzeln gestempelt auf Seite eines Einlieferungsbuches mit gebührenpflichtiger Bestätigung über 45 Pf. für zwei Pakete sowie eine Kiste. Eine weitere Marke entfernt, sonst saubere Erhaltung.	25 (5)	☒	20,-
P 3124	1949, 1 Mk. Rotaufdruck portog. auf Bedarfs-Postschnelldienstbrief, Tempelhof 25.4.49 19.30 Uhr, mit Linie "C" n. Schmargendorf 26.4.49 7.50 Uhr. Umschlag i.d. Mitte senkr. Bug. Selten! Fotoattest Schlegel BPP	33	☒	300,-
3125	1949, "Stephan" 7 Werte komplett in postfrischer Erhaltung. Die 1 Mark ist wegen eines senkrechten Buges links auf der Höhe der "1" etwas höher geprüft Schlegel BPP. Michel 750,- Euro	35/41	**	90,-



3126



3131

P 3126	1949, "Stephan" 7 Werte komplett entwertet mit Sonderstempel "Berlin-Charlottenburg 2 im Zeichen der Luftbrücke Mai-Feier 1.5.49" auf nach Bad Schwartau adressiertem Satzbrief mit oben einem und unten 2 Einrissen.	35/41	☒	200,-
--------	---	-------	---	-------



3120



3127



3132



ex 3137

P 3127	1949, 75 Jahre UPU, Stephan 1 Mark mit Plattenfehler III "Einkerbung des linken Abstrichs vom M in DM", hier M schon gebrochen, sauber gezähnt und zart entwertet "Passau / 28.3.51" (seltene Verwendung im Bundesgebiet), Mi.-Wert 600 €+.	40 PF III var.	⊙	100,-
3128	1949, Währungsgeschädigtensatz 3 Werte komplett in guter Erhaltung je entwertet mit Sonderstempel "Hannover Deutsche Industrie-Messe 8.5.50" auf entsprechender Sonderkarte. Alle 3 Werte als Marke geprüft A. Schlegel BPP. Michel 600,- Euro ++	68/70	⊗	90,-
3129	1950, "Berliner Philharmonie" 2 Werte entwertet mit Sonderstempel "Hannover Constructa Bauausstellung 1951 27.7.51" auf entsprechender Sonderkarte mit leicht gestoßenen Ecken. Zusätzlich ist noch die 30 + 5 Pfennig mit unten etwas unruhiger Zähnung entwertet "Berlin-Charlottenburg 11.9.51" als Einzelfrankatur auf Brief nach Hamburg mit etwa 0,6 cm langem waagerechtem Einriß unterhalb der Marke rechts..	72/73,73EF	⊗	90,-
3130	1952, "Beethoven" 30 Pfennig im senkrechten Paar von linken Seitenrand entwertet mit entsprechendem Ersttagssonderstempel von Berlin als überfrankierte Mehrfachfrankatur auf Brief nach Hamburg.	87(2)	FDC	50,-
P 3131	1952, "Beethoven" 30 Pfennig dunkelblau im waagerechtem gefaltetem Dreierstreifen entwertet "Norheim 14.5.52" auf Luftpostbrief nach Buenos Aires/Argentinien. Die linke Marke hat den Plattenfehler "Bruch im Schenkel der 2 von 26".	87(2),87I	⊗	250,-
P 3132	1952, "125. Todestag Beethovens" 30 Pfennig mit waagerechter statt senkrechter Gummiriffelung entwertet "Berlin-Nikolassee". Die Marke ist laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP echt, einwandfrei und mit für diese Ausgabe normaler Zähnung. Michel 2.500,- Euro	87 y	⊙	500,-
3133	1954, Bauten III, 7 Pf. auf illustriertem Ersttagsbrief m. Tagesstpl. Berlin 10.8.54	121	FDC	20,-
3134	1962. Brandenburger Tor 1 Pf mit Aufdruck "Entwertet" auf Lp-Brief als Versuchsbrief mit Masch.-Stpl. "Darmstadt 61 xy 15.10.62".	140 y	⊗	40,-
3135	1956, Berliner Stadtbilder 3 DM dunkelrosakarmin blankoentwertet "Berlin Kongresshalle 26.4.58" (Ersttag) auf unbeschrifteter Ansichtskarte der Kongresshalle. Laut Befund Schlegel BPP ist die Marke echtgestempelt. Michel für FDC 600,- Euro.	154	FDC/AK	90,-
3136	1990, 100 Pfg. 500 Jahre internationale Postverbindungen in Europa, waagrechtes Paar mit Abart "Farbe Dunkelrotbraun und Graubraun fehlend" sowie leicht verschobener Druck, postfrisch Pracht ohne Signaturen, M€ 3.000,-	860 F II (2)	**/□	180,-
P 3137	BERLIN - ZUSAMMENDRUCKE , 1952, Berliner Bauten, Heftchenblätter 5-10 jeweils postfrisch ohne Rand, meist tadellos postfrisch und sauber gezähnt, bei H-Blatt 6 und 7 etwas "Heftchenzähnung", bei H-Blatt 5 gummifreie Stelle. Mi.-Wert für postfrisch ohne Rand ca. 750 €	H-Blatt 5-10	**	100,-
3138	1952, senkrechter Zusammendruck von R3 mit 10 Pfennig "Bauten I" aus der rechten oberen Bogenecke (Oberrand gezähnt) entwertet "Frankfurt (Main)-Höchst 2.10.53" zusammen mit MiNr. 101 im Viererblock aus der rechten oberen Ecke und 111 vom Oberrand als Mischfrankatur auf Einschreibbrief nach Miltenberg a.M.	S6	⊗	50,-

BERLIN - GANZSACHEN

3139	1949, zwei bedarfs- und portogerecht verwendete Ganzsachenluftpostbriefe mit Wertrahmen "TAXE PERCUE 100 PF./DEUTSCHE POST/BERLIN" in beiden Farben karmin und orangerot, beide von Berlin einmal nach Argentinien (rückseitig unsauber geöffnet) und einmal in die USA, schönes Pärchen.	LF 1II(2)	GA	70,-
3140	1949, vier ungebrauchte Ganzsachenluftpostbriefe mit Wertrahmen "TAXE PERCUE 60 PF./DEUTSCHE POST/BERLIN", Unterschiede bei der Farbe des Wertstempels, des Unterdrucks sowie des Innendrucks, wobei sich zwei Luftpostbriefe nur ganz leicht in der Farbe des Unterdrucks unterscheiden und es nicht sicher ist, ob es sich um bl und bIV oder 2x um bIV handelt, zweimal mit Radierspur.	LF 2b	GA	60,-
3141	1949, zwei bedarfs- und portogerecht verwendete Ganzsachenluftpostbriefe mit Wertrahmen "TAXE PERCUE 60 PF./DEUTSCHE POST/BERLIN" mit unterschiedlichen Farben des Unterdrucks, beide von Berlin in die USA, schönes Pärchen.	LF 2bl + IV	GA	50,-

3142	1950-1952, Partie von 3 ungebrauchten "Bauten I"-Ganzsachenkarten mit den 8 und 10 Pfennig Sonderpostkarten zum "100jährigen Bestehen der Oberpostdirektion Berlin" sowie der 10 Pfennig Antwortkarte mit Teilstrich mittig des Postleitzahlenkreises. Die P10 ist in der rechten unteren Ecke etwas bügelig, die P11 hat einen kleinen Fleck über dem Anschriftenfeld und einen leichten senkrechten Bug rechts und die P15 ist in tadelloser Erhaltung. Michel 414,- Euro	P10,P11,P15	GA	90,-
3143	1953-1955, Partie von 5 gutenhaltenen ungezähnten ungebrauchten Ganzsachenkarten mit der Auslandsantwortkarte 20 Pfennig "Olympia-Stadion" sowie 8 und 10 Pfennig "Bauten I" je als Normal- und als Antwortkarte mit Absendervermerk mit "(Vor- und Zuname)". Michel 715,- Euro	P17/21	GA	150,-
3144	1950, ungebrauchte Ganzsachenpostkarte 10 Pfennig grün auf weiß Währungsgeschädigte Hand mit Opferschale, mit Ersttagsonderstempel Berlin N65, 100 Jahre Oberpostdirektion Berlin, geprüft Schlegel, saubere Erhaltung.	P 22	GA	60,-
3145	1951, bedarfs- und portogerecht verwendete Ganzsachenpostkarte 10 Pfennig grün auf weiß Philharmonie, von Berlin SW11 mit Mwst. Hannover-Messe nach Oldenburg, bis auf minimale Eckbüglein in guter Bedarferhaltung.	P 23I	GA	50,-
3146	1951, ungebrauchte Ganzsachenpostkarte 10 Pfennig grün Philharmonie mit Zudruck "50 Jahre/Berliner Ganzsachen-Sammler-Verein", gute Erhaltung.	P 23II	GA	60,-
3147	1989, Druckmuster für Privatganzsachenumschläge mit 60 Pfennig Bavaria München, Lochung "DRUCKMUSTER" der Bundesdruckerei Berlin.	BU 1	GA	50,-



3148



3150

P 3148	BERLIN - POSTSCHNELLDIENST , 1949, Schwarzaufdruck 1 Mark entwertet "(1) BERLIN SW 11 a 01.3.49 8.30" auf amtlichem Sonderumschlag zur Eröffnung des Postschnelldienstes. Michel 750,- Euro	17	FDC	120,-
--------	--	----	-----	-------

FRANZÖSISCHE ZONE - ALLGEMEINE AUSGABE

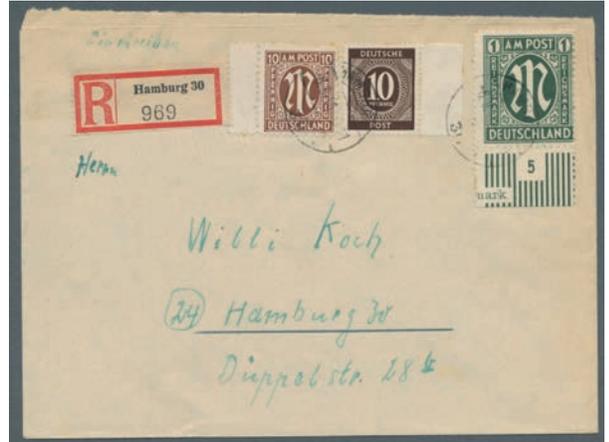
3149	1946, 5 Pfg mehrfarbig, Wappen von Württemberg, zwei Zwischensteg-Paare (einmal mit "millésime" 17) im 4er-Block, in Mischfrankatur mit 1 Pfg mehrfarbig, zwei Zwischenstegpaare im 4er-Block, auf portogerechtem Brief von Reutlingen nach Ebingen. Dekoratives Stück.	1 ZW (2), 3 ZW (2)	☒	30,-
P 3150	1945, 12 Pf Wappen aus der linken unteren BOGENECKE mit Bogen-Nr. "56869" MiF auf Brief von Messkirch nach Leek	6, 1/4	☒	50,-

FRANZÖSISCHE ZONE - BADEN

3151	1948, 30 Pfg magenta, Baden II: Einzelfrankatur auf Brief von Konstanz-Wollmatingen nach Sibiu (Hermannstadt), Rumänien. (Rückseitig Durchgangsstempel Bukarest und AK Sibiu). Für 1948 nicht alltägliche Destination.	23	☒	30,-
3152	1948, Freimarke 40 Pfennig entwertet mit Handwerbestempel "Altglashütten (Schwarzw) 31.5.49" als portorichtige Einzelfrankatur auf oben gekürztem Brief nach Würzburg welcher unten mittig einen ca. 1,5 cm langen Einriß aufweist. Michel 380,- Euro	35	☒	40,-
3153	1949, "Wiederaufbau der Stadt Freiburg" 4 Werte komplett entwertet "Konstanz 31.7.49" auf oben gekürztem Satz-Luftpost-Einschreibbrief nach Berlin-Neukölln mit Beifrankatur der 2 Pfennig-Freimarke (Mi.Nr. 28). Bei der 4 Pfennig sind die linke untere Ecke und oben links ein Zahn leicht stockig. Bei der 10 Pfennig ist die untere Zähnung etwas unruhig. Der Michelwert für lose gestempelt beträgt bereits 200,- Euro.	38/41A	☒	30,-
3154	1949, Freiburg-Block gezähnt und geschnitten entwertet "Freiburg (Breisgau) 11.4.49" zusammen auf überfrankiertem echtgelaufenem Einschreibbrief nach Zürich. Der geschittene Block hat in der rechten unteren Ecke einige kleine Flecken von der Stempelfarbe. Michel 560,- Euro ++	BI.1A/B	☒	90,-
P 3155	1949, Freiburg-Block gezähnt und geschnitten gefälligkeitsentwertet "Freiburg-Haslach 24.3.49" (Ersttag) jeweils in tadelloser Erhaltung. Der geschnittene Block weist den Plattenfehler "Mi.Nr. 40 mit Farbfleck über 1. E in WIEDERAUFBAU" auf. Laut Fotobefund Hans-Dieter Schlegel sind Blöcke und Stempel echt.	BI.1A,B1BVI	☉	450,-



3156



3162

- P 3156 1949, Rotkreuz-Satz 4 Werte komplett entwertet mit rotem "Henri Dunant"-Sonderstempel "Freiburg 8.5.49" zusammen auf einem Blankobrief. Laut Kurzbefund Straub BPP ist Mi.Nr. 45A einwandfrei und die anderen 3 Werte haben starke Druckstellen durch den Stempelabschlag. Michel 400,- Euro ++ 42/45A ☒ 100,-

FRANZÖSISCHE ZONE - RHEINLAND PFALZ

- 3157 1948, Freimarke 1 DM entwertet mit Rollenstempel "Hamburg 5.12.49" als Einzelfrankatur auf großformatigem senkrecht mittig gefaltetem "Orts-Einschreiben gegen Rückschein"-Brief mit etlichen Bedarfsspuren wie z.B. kleinen Einrissen. (M) 29EF ☒ 80,-
- 3158 1948, Freimarke 8 Pfennig karminbraun entwertet "Koblenz 1 n ...12.49". Laut Fotobefund Hans-Dieter Schlegel BPP sind Marke und Stempel echt. Das Prüfstück ist laut Hans-Dieter Schlegel fleckig sonst weitere Mängel nicht vorhanden. Michel 500,- Euro 36 ☉ 50,-



ex 3155



3159

- P 3159 1948, Freimarke 8 Pfennig karminbraun im waagerechtem Paar gestempelt "Koblenz 1 n ...12.49". Die Marken und der Stempel sind laut Fotobefund Hans-Dieter Schlegel BPP echt. Die rechte Marke hat laut Hans-Dieter Schlegel BBP einen Eckknick aber weitere Mängel sind nicht vorhanden. Michel 1.000,- Euro 36(2) ☉/☐ 100,-
- 3160 **FRANZÖSISCHE ZONE - WÜRTTEMBERG - WOHNUNGSBAU-ABGABE**, 1949, Wohnungsbau-Abgabe 2 Pfennig mit Wasserzeichen 1 und stark verschobenem Aufdruck in Zähnung 11-11 1/4 gestempelt "Tettngang (Württ) 21.7.49" zusammen mit der 20 Pfennig Freimarke (Mi.Nr.34) auf Brief nach Hamburg geprüft Harlos BPP. Michel 200,- Euro ++ 2aAWa ☒ 50,-

BIZONE

- 3161 1945, Amerikanischer Druck, 8 Pf. Ef auf portoger. Drucksache vom 3.5.46. Mi. 280,- 5 ☒ 20,-
- P 3162 1945, AM-Post 1 Reichsmark dunkelgraugrün vom Unterrand in der Zähnungsvariante 11:11 1/2 entwertet "Hamburg 30 6.9.46" als Mischfankatur mit Bizone Mi.Nr. 6z und Kontrollrat 918 auf echtgelaufenem überfrankiertem Einschreib-Ortsbrief aus der 2 Portoperiode. Laut Kurzbefund Wehner BPP zeigt der Umschlag geringe transportübliche Beförderungsspuren sowie punktuell eine leicht gelbliche Verfärbung des Papiers auf und die Marken haben eine zeittypische normale Zähnung. Michel für gestempelt bereits 550,- Euro. 35Bz ☒ 70,-

- 3163 1948, Bandaufdruck 2 Pfennig in der seltenen Farbvariante schwarz im senkrechtem Paar entwertet "Karlsruhe (Baden) 11.8.48" als Mischfankatur mit Netzaufdruck 10 Pfennig (Mi.Nr. 39IIa), 16 Pfennig (42IIa) im senkrechtem Paar und 20 Pfennig (43IIa) im senkrechtem Paar auf überfrankiertem Eischreibbrief nach Rastatt. Der Beleg hat einen Farbbestimmungsbefund Bernhöft. Michel für lose gestempelt bereits 400,- Euro. **36Ic(2)** /□ 60,-
- 3164 1948, 16 Pfg. Netzaufdruck in der besseren Farbe schwärzlich- bis schwarzblaugrün, tadellos postfrischer Viererblock, jeder Wert auf "b" geprüft ArGE Kontrollrat. Mi.-Wert 200 € **42 II b (4)** ****** 40,-



3165



ex 3172



3174

- P 3165 1952, 25 Pfg. Kölner Dom, eng gezähnt im Viererblock mit zentrischem Stempel "Perasdorf / 18.2.52". In der Mitte gefaltet, sonst tadelloses Prachtstück und nicht so häufig. **87 IV WA (4)** 50,-
- 3166 1949, Messeblock mit Sonderstempel "Hannover Allg. Exportmesse 22.4.49" (Ersttag) entwertet zusammen mit 5 Pfennig Bauten auf Flugpost-Einschreibbrief nach Hamburg. Der Brief weist 3 verschiedene Flugbestätigungsstempel wie z.B. "1.Messe-Flug" und einige Beförderungsspuren wie z.B. rechte obere Ecke des Blocks leicht gestoßen auf. (T) **BI.1** **FDC/□** 90,-



3167



ex 3176

- P 3167 1949, "Hannovermesse-Block mit 30 Pfg. schwarzviolettultramarin", rückseitig als portorichtige EF auf R-Zensur-Karte mit Messe-SST vom 28.5.49 nach Wien in guter Erhaltung, FA H.-D. Schlegel BPP, Mi. 3600,-. **Block 1 c** 620,-
- 3168 **BIZONE - GANZSACHEN**, 1952, bedarfs- und portogerecht verwendete Funklotterie-Postkarte 65 Pfennig mit violettem Handstempel auf 10 (70 Pf) Holstentor grün, von Hamburg 28 sauber gebraucht und in sehr guter Erhaltung. **FP 2 III a** **GA** 50,-

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

- 3169 1950-52, 200. Todestag von J. S. Bach sowie Wohlfahrtssatz 1951, beide Ausgaben jeweils vollständig auf Gedenkkarten der Frankfurter Herbstmessen 1950 und 1952, beide Karten gelaufen, eine davon mit Extrafrankatur 20 Pfg. Posthorn nach St. Gallen. Mi.-Wert für gestempelt 240 € **121-22, 143-146** 50,-
- 3170 1951, Marienkirche, 20 + 5 Pfg. als Einzelfrankatur auf Bedarfsbrief von Uelzen an das Staatsarchiv Amberg. Umschlag senkrechter Faltpostkarte, Marke aber einwandfrei und sauber gestempelt. **140** 20,-
- 3171 1954, drei Ersttagsbriefe der Heuss-Ausgabe, die 10 Pfg. mit Unterrand, die 20 Pfg., die 30 Pfg. mit Oberrand, alle mit Tagesstempel "München 2 Zd / 31.1.54". Saubere Qualität. **ex 183-187x** **FDC** 20,-
- P 3172 1954, Heuss I, drei Einheiten aus Bogen: 15 Pfg. als waagerechtes Paar, Teilstempel "(22 c) K(öln)", als Viererblock mit kalrem und zentrisch aufgesetzten Stempel "Hamburg-Rahlstedt / 20.8.57" sowie 25 Pfg., waagerechtes Paar mit Teilstempel "Buxte(hude) / 02.3.60". Qualität gute Bedarfserhaltung bis Pracht, Mi.-Wert 320 € **184 x W (6), 186 x W (2)** 60,-
- 3173 1956, "Heuss II" 30 Pfennig im waagerechtem Paar auf weißem Papier entwertet "Itzehoe 23.4.62" als portorichtige Mehrfachfrankatur auf oben leicht unruhig geöffnetem Nachnahmebrief nach Wilster geprüft A. Schlegel BPP. Michel 480,- Euro **259x(2)** /□ 50,-
- P 3174 1960, Heuss III, 70 Pfg. dunkelblauviolett als Viererblock mit zentrischem, etwas zu fettem Stempel "Hamburg / 28.11.60". Für ein Bedarfsstück sehr gute Zähnung, Mi.-Wert 500 € **306 (4)** 80,-

Losnummer	Bundesrepublik Deutschland	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
3175	1959, "70 Pfg. Heuss Medaillon" zusammen mit Berlin 40 Pfg. auf Blanko-FDC in sehr guter Erhaltung.	306	FDC	20,-
P 3176	1961, Bedeutende Deutsche 7 Pfennig auf floreszierendem Papier gestempelt "Korschenbroich 22.5.63" in einer Einheit von 10 Marken aus der rechten oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "4" als Mehrfachfrankatur rückseitig auf Einschreibbrief mit leichten Bedarfsspuren welcher nach Saarlois gelaufen ist.	348y(10)	☒	40,-
3177	1962. Bach 20 Pf mit Aufdruck "Entwertet" auf strich-codiertem Versuchsbrief mit Masch.-Stempel "Darmstadt 61 xy 25.10.62".	352y	☒	40,-
3178	1981, 60 Pf Schützt die Tiere Blässhuhn-Küken mit markanter Abart "Farben karminrot und violett stark nach rechts und unten verschoben" auf Brief ab "OBERTSHAUSEN 2 20.9.95-18" nach Berlin, Umschlag durch den Klebstoff stärker getönt. (T)	1102 F I	☒	70,-
3179	1983, "Alpenblumen" 120 + 60 Pfennig im waagerechtem Dreierstreifen aus der rechten unteren Ecke mit Formnummer 2 mit schräg über die beiden linken Marken verlaufendem markantem Druckausfall der schwarzen Farbe .	1191(3)	**	50,-
3180	1988, Frauen 100 Pfennig im postfrischem Bogenteil von 40 Marken mit stark nach links verschobenem Druck. Das Bogenteil ist in der Mitte waagrecht gefaltet und die mittlere waagerechte Zähnungsreihe ist von links aus etwa 1 1/2 Marken durch die Zähnungsreihe angetrennt. Die Marken sind alle tadellos postfrisch. Eine sehr dekorative Abart. (M)	1390Variante(40)	**	300,-
3181	1996, "Leibniz" 16 tadellos postfrische Zehnerbogen welche jeweils den Plattenfehler "Haken an der senkrechten Linie an der Skizze" bei Feld 2 aufweisen. Zusätzlich haben 9 Kleinbogen noch den nicht katalogisierten Plattenfehler "Ausbruch an der ersten Null von 100" bei Feld 10. Michel ohne Preis. (MS)	1865II(16)	**	80,-
3182	1997, "Frauen" 220 Pfennig im halben Zehnerbogen (5 Stück) entwertet "Norderstedt 28.08.97" auf portotichtigem Wertbrief über 1.000 DM vom Ersttag mit dazugehörigem Einlieferungsschein. Diese Verwendung ist nur 3 Tage möglich gewesen da die Portoerhöhung bereits am 1.9.97 erfolgte.	1940(5)	FDC/☒	50,-



ex 3183



3185

P 3183	2002, "Gartenreich Dessau-Wörlitz" 56 Cents mit Druck des Markenbildes fälschlicherweise auf der für den Deckel bestimmten Schichtseite, dadurch ist die Marke ohne Gummierung und Fluoreszenz. Die Marke ist laut Fotobefund Hans-Dieter Schlegel BPP echt und einwandfrei. Es sind laut ihm nur wenige Exemplare bekannt. (M)	2277Fehldr.	(*)	100,-
3184	BUNDESREPUBLIK - MARKENHEFTCHENBOGEN , 1960, Heuss und Ziffer mit liegendem Wz., tadellos postfrischer MHB in Prachtqualität in Auflage Y II - Zwischenstege mit schmaler Strichelseite in Rosalila und normal breiter in Dunkelblaugrau. Von der Versandstelle zweimal senkrecht vorgefaltet; Mi.-Wert 2.200 € (M)	MHB 5 Y II	**	160,-
P 3185	BUNDESREPUBLIK - ZUSAMMENDRUCKE , 1960, Zusammendrucke aus MHB 5 Y II (8 + Z + 1 + 5 + 10 + 20) auf Auslandsbrief von Reutlingen nach Genf, ausgezeichnete Qualität, nach Andreas Schlegel nicht portogerecht (10% über Tarif mit 44 statt 40 Pfg.), entsprechend auf rückseitiger Briefklappe Prüfzeichen. Dekoratives und sicher nicht häufiges Stück, Mi.-Wert für lose gestempelt 206 €.	Wz 15 b Y II + W 20 y II	☒	40,-
3186	BUNDESREPUBLIK - ROLLENMARKEN , 1974, Unfallverhütung 30 Pfg., komplette Originalrolle zu 300 Stück mit roten Zählnummern, Mi.-Wert ca. 400 €. (ES)	698 A Rb (300)	**	40,-

BUNDESREPUBLIK - GANZSACHEN

3187	1989, Druckmuster für Privatganzsachenumschläge mit 100 Pfennig Wallfahrtskapelle Altötting, Lochung "DRUCKMUSTER" der Bundesdruckerei Berlin.	BU 1	GA	50,-
3188	1993, porto- und bedarfsgerecht doppelt verwendete und zusammenhängende Doppelkarte 60 Pfennig graugrün/schwarz Bavaria München ohne Scherensymbol oben rechts von Passau nach Vilshofen und zurück, sehr seltene Karte zumal in der doppelten Verwendung, 300M€ kursiv.	P 143II	GA	40,-